

# Bericht der Bürgermeisterin zur Sitzung der Stadtvertretung



Bergen auf Rügen, 30. 10. 2019



# **Bebauungsplan Nr. 41**

## **„Wohnen an der Graskammer“**

- Nach der frühzeitigen Behördenbeteiligung gab es Abstimmungsbedarf mit der Forstbehörde zwecks der Problematik des entstandenen Waldes.
- Nunmehr hat die Forstbehörde einer Rodung der Fläche des künftigen B-Planes zugestimmt.
- Somit kann in der Sitzung der Stadtvertretung im Dezember der Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Entscheidung vorgelegt werden.

# Bebauungsplan Nr. 57 „Zittvitz“



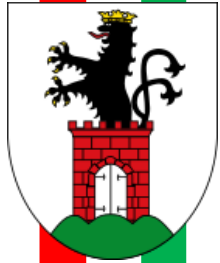
- Die Stadtvertretung hat in der Sitzung am 20.02.2019 die Aufstellung des Bebauungsplanes im Bereich der Ortslage Zittvitz beschlossen.
- In der nächsten Stadtvertretung im Dezember wird dann der Entwurf gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.
- Die Behörden und die Öffentlichkeit haben dann Gelegenheit, Stellung zu nehmen.



# **Aktives Stadtteilzentrum – Maßnahme Sanierung des Schulsportplatzes der Grundschule Altstadt**

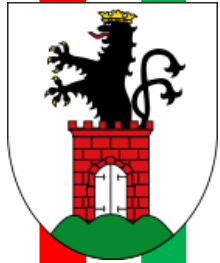
- Der Antrag auf Förderung für die Sanierung des Schulsportplatzes der Grundschule Altstadt wurde durch das Energieministerium M-V mit Schreiben vom 19.09.2019 genehmigt.
- Durch die finanzielle Sicherstellung wurde die Ausführungsplanung weiter beauftragt.

# EFRE-Maßnahme Naturlehrpfad Natur- und Erholungsfläche „Am Nonnensee“ und 2. Beobachtungsturm



- Nach der Herstellung der Vegetations-, Wege- und Habitatflächen wurde die Aussaat der Wiesen durchgeführt.
- Die Bäume wurden in der 43. KW geliefert und werden derzeit gepflanzt.
- Zur Sicherung der Gehölzpflanzungen werden Zaunanlagen installiert.
- Die bis dahin durch Vandalismus zerstörten Wegeabschnitte werden wiederhergestellt.
- Auf die witterungsbedingten Korrosionen wird durch geeignete Barrieren und Sperren in den Wegeabschnitten reagiert.
- Es hatte sich gezeigt, dass bei starken Regenfällen Teilbereiche des Weges weggespült wurden.
- Mit der Bauabnahme des 2. Aussichtsturms und der Außenanlagen wird im November 2019 gerechnet.

# Bauleitplanung für den zukünftigen Parkplatz am Nonnensee



- Der Vorentwurf des Erschließungsplanes zum Bebauungsplan wurde im Stadtentwicklungsausschuss vorgestellt.
- Inzwischen hatte der Eigentümer der Zufahrt im Bereich der L 301 der Stadt angeboten, die Zufahrt für die Erschließung der Parkplatzanlage über einen Flächentausch bereitzustellen.
- Damit würden eine zweite Zufahrt und damit das Fällen von vier Alleebäumen und zusätzlicher Versiegelung reiner Ackerflächen entfallen.
- Derzeit befindet sich die Verwaltung in Verhandlung mit dem Eigentümer.
- Bevor mit der Planung der Stellplatzanlage begonnen wurde, bemühte sich die Stadt bereits vergeblich um einen entsprechenden akzeptablen Flächentausch.

# Neubau Sportschwimmbad Bergen auf Rügen



- Auf Grundlage der Grundsatzentscheidung der Stadtvertretung vom 26.06.2019 wird derzeit das europaweite Vergabeverfahren für die Planungsleistungen vorbereitet.
- Die Vergabe erfolgt in Abstimmung mit einem Projektsteuerbüro aus Berlin, welche entsprechend seiner Anzahl an Referenzen große Erfahrungen bei der Projektsteuerung von Schwimmhallenbauten ausweist.
- Zusätzlich wurde das Vergabeverfahren auf Grund seiner Besonderheit mit dem Landesförderinstitut M-V vorbesprochen, um förderschädigende Vergabefehler auszuschließen.
- Das zweistufige Verfahren soll noch im Dezember dieses Jahres mit der Bekanntmachung des Teilnahmewettbewerbs beginnen und nach Auswertung der wertbaren Angebote im Juni 2020 mit dem Vertragsabschluss enden.



# Hortanbau Grundschule „Am Rugard“

- Am 25.10.2019 wurde die Fassadenrüstung demontiert.
- Somit sind die Fassadenarbeiten und Dachdeckerarbeiten abgeschlossen.
- Im Objekt wurden die Innenputz- und Estricharbeiten fertiggestellt.
- Im Anschluss erfolgen nunmehr die Maler- und Bodenbelagsarbeiten sowie die Feininstallationsarbeiten in den Gewerken Heizung, Sanitär, Elektro sowie Kücheneinrichtung.
- Abschließend erfolgt die Objektbestückung mit der raumspezifischen Ausstattung.
- Entsprechend des aktuellen Bauzeitenplans ist die Gebäudefeinreinigung für Mitte Dezember dieses Jahres geplant.



# **Erneuerung Elektro Schaltanlagen: Turnhalle „Am Grünen Berg“ Turnhalle Förderzentrum**

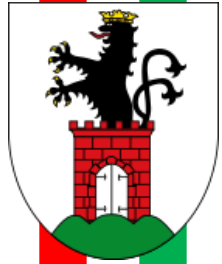
Die Elektroanlagen sind fertig gestellt.

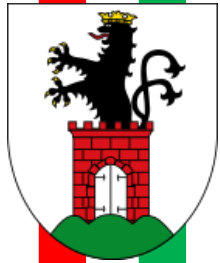
## **Erneuerung Elektro RgS „Am Rugard“, Sassnitzer Chaussee 7a, Bergen**

- Eine Vorortbesichtigung mit Bestandserfassung der elektrischen Anlagen fand am 18.09.2019 statt.
- Vom Planungsbüro ist ein Honorarangebot für Planungsleistungen abgefordert worden.
- Leistungsumfang: Schaltanlagen, Verteilerschränke, Elektroleitungen, Erneuerung Beleuchtung auf LED, Datenkabel

## **Gemeinschaftshaus Hermann Matern Str. 24, Bergen auf Rügen, Bereich Jugendring**

Die Elektroarbeiten im Bereich Jugendring wurden am 18.10.2019 abgeschlossen.





## **1.BA Ringstraße, Kreuzung Graskammer bis zur Waldstraße**

- Am 27.09.2019 wurde der 3.Teilbauabschnitt vom Kreisverkehr bis zur Waldstraße für den Verkehr frei gegeben.
- Bis Mitte November laufen die Restarbeiten an den Nebenanlagen.



# Ausbau und Erschließung der „Südlichen Altstadt“, 2. BA Gadmundstraße (außerhalb des Sanierungsgebiets)

- Der Einbau der Asphaltsschichten bis zur Engen Straße erfolgte am 07. und 08.10.2019.
- Notwendige Umverlegungsarbeiten von Gasleitungen und Kabeln der E-dis erschweren die Bauarbeiten.
- Der Bauablaufplan für den oberen letzten Teil der Gadmundstraße bis zur Königstraße musste noch einmal angepasst werden.
- Die Schmutz- und Regenwasserkanäle und der Einbau der Frostschutz- und Schottertragschichten sollen bis Ende des Jahres fertig gestellt werden.
- Die Trinkwasserleitung aus der Gadmundstraße muss in der Königstraße neu eingebunden werden.
- Der Deckenschluss (Bereich Königstraße) ist noch in diesem Jahr in Pflasterbauweise durchzuführen.
- Geplantes Bauende: II. Quartal 2020



# Ausbau der Breitscheidstraße

- Derzeit werden im Auftrag des ZWAR die Trink-, Schmutz- und Regenwasserleitungen in der Breitscheidstraße verlegt.
- Aufgrund von Umverlegungsarbeiten im Kanalbereich erfolgen der Einbau der Asphaltdecken und die Pflasterung der Nebenanlagen, entsprechend der Witterung, erst im I. und II. Quartal 2020.



## **Ertüchtigung der Fahrbahn „Graskammer“ in Bergen auf Rügen**

- Vom Kreisverkehr Ringstraße / Graskammer bis zur Querungshilfe in der Graskammer (Länge 432 m) wird die vorhandene Fahrbahnbefestigung 4 - 6 cm in der vorhandenen Breite abgefräst und mit einer neuen Asphaltdeckschicht 6 cm versehen.
- Geplanter Baubeginn: 23.10.2019
- Geplantes Bauende: 29.11.2019

## **Ausbau Gehweg entlang der Stichstraße (Straße der DSF) in Bergen auf Rügen zwischen Haus Nr. 21-27 und 41 -51**

- Im Moment läuft die Ausschreibung der Baumaßnahme.
- Geplanter Baubeginn: 11.11.2019
- Bauende (wenn die Witterung es zulässt): I.Quartal 2020



# Zufahrt zum Tennisplatz in Bergen auf Rügen

- Im Moment läuft die Ausschreibung der Baumaßnahme.
- Geplanter Baubeginn: 11.11.2019
- Bauende (wenn die Witterung es zulässt):  
I. Quartal 2020

## Behindertengerechte Umbau der Zufahrt Stadtmuseum in Bergen auf Rügen

- Die Beauftragung und Überwachung der Bauleistungen sowie die finanztechnische Abwicklung des o.g. Vorhabens erfolgt durch die GSOM mbH (Treuhänderischer Sanierungsträger der Stadt Bergen auf Rügen).
- Der Zuwendungsbescheid vom Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung wurde am 09.10.2019 übergeben.
- Im Moment läuft die Planung der weiteren Leistungsphasen.
- Die Bauausführung soll im II. Quartal im Jahr 2020 beginnen.



# Arbeiten des Stadtbauhofes im Zeitraum vom 23.08.-18.10.2019

1. Gehwegreparatur in der Str. der DSF zw. WPR und HMS
2. Rückbau Freilichtbühne
3. Absicherung von Veranstaltungen:  
Stadtteilstadt Rotensee, Baltische Woche
4. Nonnensee: 2 Papierkörbe, 1 Bank installiert
5. Blumenampeln und Kästen demontiert

# Jahresabschluss 2018



- Der Jahresabschluss 2018 der Stadt Bergen auf Rügen wurde in der Woche vom 14. - 18. Oktober 2019 von einem externen Prüfer geprüft.
- Sowohl in der Ergebnisrechnung als auch in der Finanzrechnung wurde ein Haushaltsausgleich erreicht.
- Die Ergebnisrechnung 2018 schließt mit einem Jahresüberschuss vor Rücklagenveränderungen i.H.v. 49,0 T€ ab, nach Rücklagenveränderung beträgt der Ergebnisvortrag noch 34,3 T€.
- **Sowohl die geplante Entnahme aus der Kapitalrücklage als auch die Inanspruchnahme der Gewinnvorträge aus Vorjahren waren deshalb nicht erforderlich.**





- In der Finanzrechnung 2018 übersteigen die ordentlichen Einzahlungen die ordentlichen Auszahlungen einschließlich der Kredittilgung um 629,8 T€.
- Unter Berücksichtigung des negativen Saldos der investiven Ein- und Auszahlungen (-486,3 T€) und der durchlaufenden Gelder (-26,6 T€) haben sich somit die verfügbaren liquiden Mittel im Jahr 2018 um 116,9 T€ auf ca. 8,14 Mio € zum 31.12.2018 erhöht.
- Die Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2018 ist nach der Prüfung im städtischen Rechnungsprüfungsausschuss für die Sitzung der Stadtvertretung Ende 2019 vorgesehen.

# Stand der Finanzrechnung zum 21.10.2019

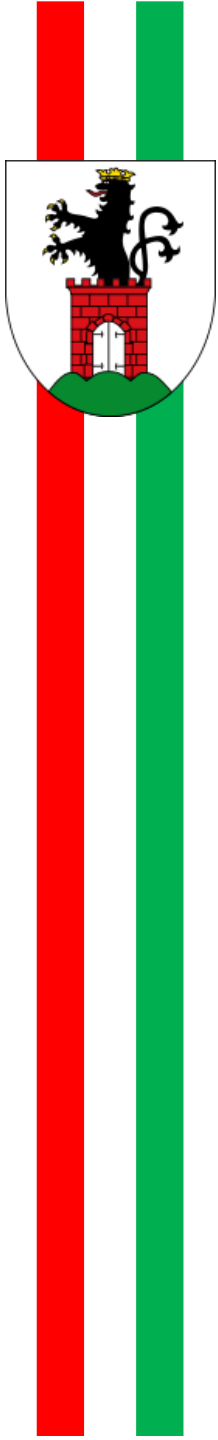


laufende Einzahlungen	18,197 Mio €
laufende Auszahlungen	<u>18,346 Mio €</u>
liquider Mittel <u>zu</u> fluss	
lfd. Rechnung	- 149 T€
investive Einzahlungen	1,626 Mio €
investive Auszahlungen	<u>4,007 Mio €</u>
liquider Mittel <u>ab</u> fluss	
investiv	- 2,381 Mio €
Tilgung	- 82 T€
liquider Mittel <u>ab</u> fluss	
insgesamt	2,612 Mio €
Liquide Mittel am 01.01.2019	8,143 Mio €
Liquide Mittel am 21.10.2019	5,531 Mio €
Stand der Investitionskredite	
01.01.2019	1,892 Mio €
21.10.2019	1,81 Mio €



# Haushaltsplanung 2020

- Durch den immer noch fehlenden Haushaltserlass des Innenministeriums ist leider gegenwärtig die Vorlage des Haushaltes nicht möglich, da uns konkrete Zahlen fehlen.
- Diese Problematik gibt es nicht nur in der Stadt Bergen auf Rügen, sondern in ganz Mecklenburg-Vorpommern.
- Es steht daher zu befürchten, dass alle Städte und Gemeinden ihre Haushalte spät und relativ zeitgleich beschließen werden.

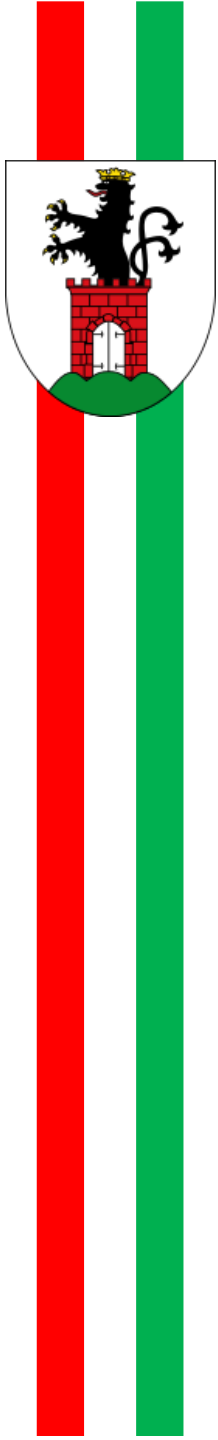


- Dies hat wiederum zur Folge, dass der Landkreis als Untere Rechtsaufsichtsbehörde über 100 Haushalte in einem engen Zeitfenster zur Genehmigung vorgelegt bekommen wird und wir zwangsläufig lange auf unsere Haushaltsgenehmigung warten müssen.

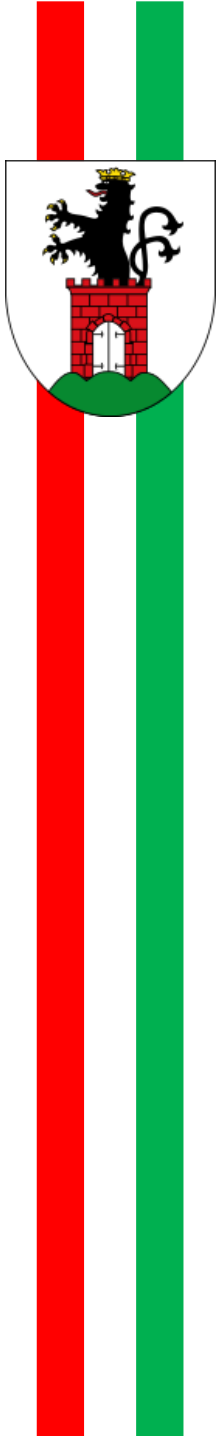


# Umlage Breitbandausbau an ZWAR

- Am 28.02.2015 hat die Stadtvertretung Bergen einen Beschluss gefasst. Dieser lautet: „Die Stadtvertretung erklärt den Beitritt zum Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung (ZWAR) in der Sparte Sonstige Infrastruktur unter der Maßgabe der Vorgaben des öffentlich-rechtlichen-Vertrages über die Erweiterung des Aufgabenbereichs des ZWAR, geschlossen am 21. Juni 2012 zwischen der Gemeinde Parchtitz, der Stadt Putbus und der Gemeinde Sehlen.“
- Ein öffentlich-rechtlicher-Vertrag zwischen dem ZWAR und der Stadt Bergen ist zu keiner Zeit geschlossen worden.



- Nunmehr sollen die Gemeinden Einlagen für diese Sparte leisten. Davon ausgenommen sind die Gemeinden, die nicht Mitglied in der Sparte „Sonstige Infrastruktur“ sind.
- In § 3 (2) der Verbandssatzung des ZWAR heißt es: „ Der ZWAR kann weitere Aufgaben von (einzelnen) Verbandsmitgliedern wahrnehmen, soweit diese dem ZWAR durch öffentlich-rechtlichen-Vertrag übertragen werden.“



- Da es – wie gesagt – einen solchen Vertrag nicht gibt, fehlt es gegenwärtig an dem Zahlungsgrund der Verbandsumlage.
- Daher ist dem Antrag des Finanzausschusses, der heute zu diesem Thema auf der Tagesordnung steht, zuzustimmen.